

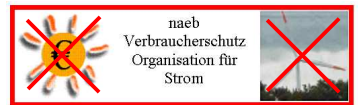
# nationale anti-EEG Bewegung

13467 Berlin, Waldseeweg 28  
Tel. 05241 7404728  
Fax 05241 7404725  
Mail [info@naeb.info](mailto:info@naeb.info)

naeb e.V., Georg-Buechner-Weg 3, 33335 Guetersloh

Herr Ministerpräsident Steffan Mappus

Stuttgart, per Fax  
0711 2153340



Vorsitzender Heinrich Duepmann  
stellv. Vors. Prof. Dr. H.-G. Appel  
Kassierer Heinz Hofmann

06.03.2011

Hamburger Desaster / E10

Sehr geehrter Herr Mappus

Hamburg konnte die Berliner CDU-Riege noch dem armen Alhaus als alleinigen Sündenbock in die Schuhe schieben. Sie als Baden-Württemberger Spitzenkandidat wird das E10-Debakel, wo der Bürger entschieden hat, dass er den Öko- und Klima-Rettungs-Quatsch der CDU nicht mehr mitmachen will, auch wenn Sie nichts oder wenig dafür können, mit voller Wucht treffen – ich tippe auf weniger als 32%.

Was soll denn der arme Autofahrende CDU-Wähler noch tun; er kann am 25.3. nur zu Hause bleiben oder ungültig wählen, genauso wie er kein E10 tankt.  
(Der frustrierte SPD-Wähler hat in den Linken schon sein Ventil gefunden. Der Grünen-Wähler ist Überzeugungstäter.)

Also fordern Sie zur eigenen Rettung (warum sollen Sie für den Berliner Unfug büßen)

- **die sofortige Rücknahme des E10-Beschlusses**
- **die sofortige Entlassung des verantwortlichen Ministers Dr. Röttgen.**

(nur dadurch wird Frau Dr. Merkel für einen Konservativen wieder glaubwürdig)

Falls Sie das gemeinsam mit Herrn Dr. Haseloff und Frau Klöckner nicht durchsetzen können, werden Sie zumindest die späte Genugtuung erfahren, dass nach 4 Desastern die Ursache nicht primär bei den lokalen Matadoren zu suchen ist und es werden endlich in Berlin die Messer gewetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Heinrich Duepmann  
naeb, Vorsitzender